



**NORDDEUTSCHES**

**FILM  
FESTIVAL  
RENDSBURG 2016**

**25. - 28. FEBRUAR**



**KinoCenter**

**&**

**Schauburg Filmtheater**

**UNSER  
PROGRAMM**

# Herzlich willkommen!

Die beiden Rendsburger Kinos, das *KinoCenter Rendsburg* und das *Schauburg Filmtheater*, laden zum **1. Norddeutschen Film-Festival** nach Rendsburg ein. Vom 25. - 28. Februar zeigen wir Filme, die in Norddeutschland gedreht worden sind, im Norden spielen oder die norddeutsche Mentalität verkörpern. Unser besonderes Anliegen ist es, Filmemacher und Darsteller nach Rendsburg zu holen, damit Sie, liebes Publikum, Sterne, Stars und Sternchen einmal „live“ erleben zu können. Freuen Sie sich auf Regisseure und Schauspieler, Kameraleute und Produzenten – wir freuen uns auf Sie!

*Nicole Claussen*

*Hans von Fehrn-Stender*

**KINO CENTER**

*Schauburg*  
FILMTHEATER



"In Rendsburg  
is wat los !!!"

# DONNERSTAG

## 25. FEBRUAR 2016

- 18.30 Uhr** Empfang  
**19.15 Uhr** Veranstaltungsbeginn  
**19.30 Uhr** Begrüßung  
**19.50 Uhr** Grußwort  
**20.00 Uhr** Vorprogramm  
**20.15 Uhr** „Bauernfrühstück“

Rendsburg  
**KINO CENTER**



### „BAUERNFRÜHSTÜCK“

2011, 97 Minuten, FSK 12

Komödie mit viel norddeutschem Lokalkolorit um einen Wagenwäscher, der in ein Dorf gerät, dessen Einwohner sich noch im Zweiten Weltkrieg wähnen.

Lebenskünstler Klaus Engelhardt verirrt sich in ein abgelegenes Dorf im hohen Norden Deutschlands. Auf der Suche nach beruflicher Selbstverwirklichung fühlt er sich zu Martha, der Schwester des Dorfbürgermeisters, hingezogen.

Nach und nach gelingt es Klaus, die Bewohner von sich und seinen Ideen zu begeistern.

Nach „Deichking“ ist es das zweite Werk vom norddeutschen Regisseur, Drehbuchautor und Produzent Michael Söth. Für den Low-Budget-Film konnte der Elmshorner unter anderem Schauspielerinnen Eva Habermann und Dirk Bach gewinnen.

- 22.00 Uhr** After-Show-Party im „Casa Biutelli“  
(Musik: Ansgar Hüttenmüller)



Michael Söth (links) und Ansgar Hüttenmüller

Foto: Masuch



# FREITAG.



## 18.00 Uhr KinoCenter „DIE SERIENMACHER, Teil 1“ (Norddt. Serien auf der Kinoleinwand)

The Lennies - Gezeigt werden zwei Folgen der Quickborner Serie. Dabei geht es um die Erlebnisse der gleichnamigen Band aus Quickborn, die in Schleswig-Holstein unterwegs ist, um Musikgeschichte zu schreiben.

**C.A.T.** – Die Serienmacher aus Norddeutschland zeigen fünf kurze Folgen über das „Comic & Actionfigures Team“ aus Hamburg. Beim **Elbdeichschnack** (Buxtehude) geben die Folgen 7 & 9 einen Einblick. **Kumbaya** (Hamburg) rundet den Beitrag der Serienmacher mit zwei Folgen ab.

Rendsburg  
**KINO CENTER**



## 19.30 Uhr Schauburg „LUTTERBEKER – DER FILM“ „Wo sich Chaos und Idyll die Hand reichen“

„Lutterbeker der Film“ heißt die Dokumentation der Fotografin und Filmemacherin Linn Marx über den Gasthof für Kultur im Kreis Plön.

Mal Theater, mal Konzertsaal, aber auch Kino: Der alte Dorfkrug vor den Toren Kiels ist eine gelungene Mischung aus Gastronomie und künstlerischer Treffpunkt. Der Ort, an dem zum Beispiel Ina Müller ihre Karriere begann.

Die Filmemacherin stellt ihren Film persönlich vor und erzählt aus 30 Jahren LUTTERBEKER.

Schauburg  
FILM THEATER

# 26. FEBRUAR 2016



**20.00 Uhr KinoCenter**  
**„DEICHBULLEN - STAFFEL 1“**  
**2015, 55 Minuten, FSK 12**

Zwei ältere Hamburger Polizisten, wie sie unterschiedlicher nicht sein können, werden aus ihren Revieren in die norddeutsche Tiefebene versetzt. In Kollmar an der Elbe lernen die beiden ein völlig neues Leben kennen.

Serienmacher Michael Söth produzierte zunächst zehn Folgen fürs Internet. Der Durchbruch kam beim 1. Webfest Berlin 2015, als die französische Firma ROCKZELINE die Serie unter Vertrag nahm.

Rendsburg  
**KINO CENTER**



**21.00 Uhr KinoCenter**  
**„DIE SERIENMACHER, Teil 2“**  
**(Norddt. Serien auf der Kinoleinwand)**

Die Serienmacher melden sich noch einmal mit einem Beispiel ihres Genres. Name der Serie: FILMSTADT. Zu sehen ist eine extra für das Film-Festival gefertigte Folge. Herzschmerz unter blauem Himmel.

Rendsburg  
**KINO CENTER**

**22.00 Uhr Norddeutsche Musik vom Plattenteller**  
**im „Casa Biutelli“**

# PROGRAMM

**DONNERSTAG 25.02.16.**

- 18.30 Uhr** KinoCenter - Empfang
- 19.15 Uhr** KinoCenter - Veranstaltungsbeginn
- 19.30 Uhr** KinoCenter - Begrüßung & Vorprogramm
- 20.15 Uhr** KinoCenter - Film „BAUERNFRÜHSTÜCK“
- 22.00 Uhr** KinoCenter - Ausklang im Foyer
- 22.30 Uhr** After-Show-Party im „Casa Biutelli“  
(Musik: Ansgar Hüttenmüller)

**FREITAG 26.02.16.**

- 18.00 Uhr** KinoCenter - „DIE SERIENMACHER, Teil 1“  
(Norddt. Serien auf der Kinoleinwand)
- 19.30 Uhr** Schauburg - „LUTTERBEKER – DER FILM“
- 20.00 Uhr** KinoCenter - „DEICHBULLEN“  
(Online-Serie)
- 21.00 Uhr** KinoCenter - „DIE SERIENMACHER, Teil 2“  
(Norddt. Serien auf der Kinoleinwand)
- 22.00 Uhr** Norddeutsche Musik vom Plattenteller im  
„Casa Biutelli“



# ÜBERSICHT

SONNABEND 27.02.16.

- 14.30 Uhr Schauburg - „WINNETOUS SOHN“
- 16.00 Uhr KinoCenter - „KARTOFFELSALAT“  
(Horror-Komödie mit Youtube-Star Freshtorge)
- 18.00 Uhr KinoCenter -  
„DIE KINO-MACHER AUS DITHMARSCHEN“
- 19.30 Uhr Schauburg -  
„KURZFILMROLLE SCHLESWIG-HOLSTEIN“
- 22.00 Uhr KinoCenter - „GEFÄLLT MIR“  
(Thriller über einen Serienmörder)

SONNTAG 28.02.16.

- 11.00 Uhr Schauburg -  
„DER PRIVATE BLICK AUF DIE KIELER WOCHE“  
(Aufnahmen von 1936-2003)
- 14.00 Uhr KinoCenter - „KARNIGGELS“  
(Kult-Film von Detlev Buck)
- 17.30 Uhr Schauburg - „DORFPUNKS“  
(Film von Lars Jessen)
- 19.30 Uhr Schauburg - „KRUGSTERBEN“  
(Kurzfilm von Lars Jessen)
- 20.00 Uhr Schauburg - „KALIFORNIEN HAT KEIN KINO“  
(Film von Josef Wutz)

# SONNABEND,



**14.30 Uhr**  
**„WINNETOUS SOHN“**  
(Der besondere Kinderfilm)  
**2014, 92 Minuten, FSK 0**

Der kleine Max träumt davon, bei den Karl-May-Festspielen Winnetous Sohn zu spielen. Leider hat er nicht gerade die Körpermaße eines Stammeskriegers und sportlich ist er auch nicht. Trotzdem trainiert er wie besessen für das Casting. Dabei hilft ihm ausgerechnet der gleichaltrige Morten, der Indianer eigentlich nur doof findet. Gemeinsam zeigen sie den Bleichgesichtern, was ein echter Apache drauf hat. Mit viel Humor und Sympathie beleuchtet WINNETOUS SOHN das Innenleben und die Lebensrealität der jungen Helden. Der Auftaktfilm der neu gegründeten Initiative „Der besondere Kinderfilm“ ist ein ans Herz gehender Appell, für den ganz großen Traum zu kämpfen.

Ein ehrlich erfreulicher Kinderfilm“ (Filmstarts.de), „Pädagogisch wertvoll und trotzdem cool. Die originelle Familienzusammenführung macht richtig Spaß und wird trotz Slapstick nie klamaukig. So geht gutes Kinderkino!“ (TV Digital)

*Schauburg*  
FILMTHEATER



**16.00 Uhr KinoCenter**  
**„KARTOFFELSALAT“**  
(Horror-Komödie mit Youtube-Star Freshtorge,  
Regie Michael David Pate)  
**2015, 81 Minuten, FSK 12**

Leo Weiß ist Klassenältester, unbeliebt und hat schlechte Noten. Eine andere Schule muss her. Aber auch dort wird es nicht viel besser. Leo verliebt sich in „Perle“, als ein Virus ausbricht, der aus den Schülern Fresssüchtige macht. Jetzt kann Leo sich als Held beweisen.

Rendsburg  
**KINO CENTER**



# 28. FEBRUAR 2016



## 18.00 Uhr KinoCenter „DIE FILME - MACHER AUS DITHMARSCHEN“

Unter dem Namen „Projekt Kino“ zeigen die Filmemacher aus Dithmarschen einen Querschnitt aus ihrem Programm. Der gemeinnützige Verein arbeitet gerade an seiner neuesten Produktion „Hardboiled Crime Story“, bei dem unter anderem auch das KinoCenter Rendsburg ein Drehort war.

Rendsburg  
**KINO CENTER**



## 19.30 Uhr Schauburg „FILMTOURNEE UNTERWEGS“

Vom Kult-Klassiker bis zum preisgekrönten Animationsfilm, der auch schon in Hollywood Karriere machte: Gezeigt wird eine erlesene Auswahl an unterhaltsamen und ausgezeichneten Kurzfilmen aus Schleswig-Holstein. Die Zuschauer erwartet eine besondere Mischung aus Werken von Filmschaffenden aus dem Land. Die Macher der Filme kommen aus Schleswig-Holstein, oft sind die Projekte hier im Land realisiert worden, viele mit kleinem Budget, aber großen Engagement, meistens mit der Unterstützung vom Landesverband Jugend und Film (LJF) bzw. der Filmwerkstatt Kiel der Filmförderung Hamburg/Schleswig-Holstein (FFSHS). Moderation durch Filmemacher und Kameramann Claus Oppermann, der viel über die Filme und ihre Hintergründe zu berichten weiß und sein beliebtes Filmquiz und kleine Überraschungen im Tourgepäck hat.

Schauburg  
FILM THEATER



## 22.00 Uhr KinoCenter „GEFÄLLT MIR“ 2015, 97 Minuten, FSK 16

Deutscher Horrorfilm aus dem Jahr 2014: In Heide verbreitet ein Serienmörder Angst und Schrecken. Er lernt im Internet junge Mädchen kennen und ermordet sie später. Eine junge Kampfsportlerin beginnt den Mörder zu jagen.

Regie: Michael David Pate

Rendsburg  
**KINO CENTER**

# SONNTAG.



**11.00 Uhr Schauburg**  
**„8 mm KIELER WOCHE“**  
(Der private Blick auf die Kieler Woche –  
Aufnahmen von 1936 – 2003)

Innerhalb von 130 Jahren hat sich die Kieler Woche zum meistbesuchten Sommerfest in Nord-europa und größten Segelsportereignis der Welt entwickelt. Was am 23. Juli 1882 reichlich elitär lediglich auf dem Wasser stattfand, lässt mittlerweile auch an Land die Wellen der Begeisterung höher schlagen. Die vielen Besucher aus allen

Teilen der Welt erwartet jedes Jahr eine attraktive Mischung aus Sport und Spaß, Kunst und Kultur, Politik und Party.

In all diesen Jahren wurden die Ereignisse im Bild festgehalten, ganz besonders von Privatpersonen, die ihre eigenen Filme drehten. Zuerst in ruckartigem Schwarz-Weiß, später dann in gezoomter Buntheit. Diese belichtete Begeisterung, die bislang, meistens vor der Öffentlichkeit versteckt, im (Ge-) Heimkino das Licht der Projektionslampe erblickte, haben die preisgekrönten Filmemacher Claus Oppermann und Gerald Grote zu einer mehr als sehenswerten Dokumentation zusammengestellt.

Die Filmemacher sind persönlich anwesend.

*Schauburg*  
FILM THEATER



**14.00 Uhr KinoCenter**  
**„KARNIGGELS“** (Kult-Film von Detlev Buck)  
1991, 94 Minuten, FSK 12

Der junge Polizist Köppe wird in ein norddeutsches Kaff versetzt. Köppe schlägt mit der Suche nach geheimnisvollen Kuhmördern, dem Flirten mit zwei attraktiven Frauen und der Freundschaft zu einem sympathischen Kleinganoven die Zeit tot. Hin- und hergerissen zwischen seiner Gefühlswelt auf der einen und Pflichterfüllung auf der anderen Seite, beginnt Köppe erst-

mals, über sein Leben nachzudenken. Er erkennt, dass er als Polizist nichts taugt und rebelliert von nun an gegen das System.

Rendsburg  
**KINO CENTER**

# 28. FEBRUAR 2016



**17.30 Uhr Schauburg**

**„DORFPUNKS“ (Film von Lars Jessen)**

**2009, 93 Minuten, FSK 12**

Über das Aufwachsen in der norddeutschen Provinz in den 80er Jahren. Im Sommer 1984 in der norddeutschen Provinz von Schmalenstedt kommen Malte, der sich Roddy Dangerblood nennt, und seine Kumpels auf die Schnaps-Idee, eine Punk-Band zu gründen. „Am Tag als Bobby Ewing starb“- Regisseur Lars Jessen verfilmte Rocko Schamoni's Kultroman über eine Jugend in den 80er Jahren, die vom Punk und der ländlichen

Umgebung geprägt ist. In Sprache, Tonalität und Bild hat Jessen den Zeitgeist recht genau getroffen, seine junge Darstellertruppe macht ihre Sache gut.

## **„Kultureller Strukturwandel im ländlichen Raum aus Sicht zweier Filmemacher“**



**19.30 Uhr Schauburg**

**„KRUGSTERBEN“**

**(Kurzfilm von Lars Jessen)**

**2009, 15 Minuten, FSK 12**

**Schauburg**  
FILMTHEATER

Die 15-minütige Dokumentation versucht ein deutschlandweites Phänomen zu ergründen, das in Schleswig Holstein jedoch besonders ausgeprägt zu sein scheint: das Aussterben der traditionellen Landgasthöfe. Rolf Gosau, 89-jähriger Besitzer des Kaisersaals in Hennstedt und einer derjenigen, die im Laufe der Jahre ihr Gewerbe aufgeben mussten, erzählt im Film seine Geschichte.



**anschließend ...**

**„KALIFORNIEN HAT KEIN KINO“**

**(Film von Josef Wutz - Uraufführung)**

**2016, 45 Minuten, gedreht 2013 bis 2015**

Aber in vielen anderen Orten an der Küste gibt es immer noch kreative Einzelkämpfer für die Filmkultur. Frank Schleich im kleinen Ostseebad Prerow ist so einer. Der Film erzählt uns von seinen Nöten und Erfolgen, vom mühsamen Winter ohne Besucher und den vielen Urlaubern in der Sommersaison. Die finden zwar auch nur bei schlechtem Wetter den

Weg ins Kino, aber dann macht Frank Schleich genügend Umsatz, um mit Frau und Kind, mit Hund und Katze gut über den Winter zu kommen. Der erschütterliche Optimist weiß, dass es immer irgendwie weiter gehen wird. Beide Regisseure stellen ihre Filme persönlich vor und bringen ihre Darsteller mit. **Ausklang bei Wein und Häppchen im Kino.**



# KONTAKT

[www.nff-rendsburg.de](http://www.nff-rendsburg.de)

Rendsburg  
**KINO CENTER**

Wallstraße 25  
24768 Rendsburg  
Telefon: 04331 / 2 29 16  
[info@kinocenter-rendsburg.de](mailto:info@kinocenter-rendsburg.de)  
[www.kinocenter-rendsburg.de](http://www.kinocenter-rendsburg.de)

*Schauburg*  
FILM THEATER

Schleifmühlenstraße 8  
24768 Rendsburg  
Telefon: 04331 / 2 37 77  
[info@schauburg-filmtheater.de](mailto:info@schauburg-filmtheater.de)  
[www.schauburg-filmtheater.de](http://www.schauburg-filmtheater.de)

mit freundlicher Unterstützung von:

**MAGNUS**  
NA KLARI!

Süverkrüp + Ahrendt  
Mercedes-Benz

**sh:z** das medienhaus

Getränke –  
**Rönnfeldt**

**RD**  
[www.RD-Marketing.de](http://www.RD-Marketing.de)

  
**LANGNESE**

FESTE · GÄSTE · TESCHE  
Rendsburger Partyservice  
[www.rendsbuergpartyservice.de](http://www.rendsbuergpartyservice.de) Tel. 0 4331 2 06 09

**TEPPICH  
HOF** KNÜTZEN

  
AUS DER MITTE SCHLESWIG-HOLSTEINS  
Volksbank-Raiffeisenbank  
im Kreis Rendsburg eG

**IDSIEVERS**  
Die größten Modehäuser in Rendsburg und Schleswig

  
Sparkasse  
Mittelholstein AG  
Mit Sicherheit besser

*Biutelli*  
**La Casa**  
Cafe · Restaurant · Lounge

**Coca-Cola**